



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier, Oskar Atzinger,
Andreas Winhart AfD**
vom 01.07.2025

Fragen zu Fällen von kieferorthopädischen Behandlungen als Abschiebungshindernis bei Asylsuchenden und Kostenübernahme

Die Staatsregierung wird gefragt:

- | | | |
|-----|---|---|
| 1.1 | Wie viele Fälle von Ausländern ohne legalen Aufenthaltsstatus, bei denen eine kieferorthopädische Behandlung in Anspruch genommen wurde, sind der Staatsregierung jährlich seit 2015 bis einschließlich 2024 bekannt? | 2 |
| 1.2 | In wie vielen dieser Fälle wurde durch die kieferorthopädische Behandlung eine Abschiebung oder Ausreise verhindert oder verzögert? | 2 |
| 1.3 | Wie bewertet die Staatsregierung diese Entwicklungen im Hinblick auf die Integrität des Abschiebungsprozesses? | 2 |
| 2.1 | Inwieweit ist der Staatsregierung bekannt, dass kieferorthopädische Behandlungen als Mittel genutzt werden, um Abschiebungen zu umgehen? | 2 |
| 2.2 | Welche Erkenntnisse liegen der Staatsregierung über organisierte oder systematische Nutzung solcher Behandlungen zur Verhinderung von Abschiebungen vor? | 2 |
| 2.3 | Welche Maßnahmen plant die Staatsregierung, um möglichen Missbrauch kieferorthopädischer Behandlungen in diesem Kontext zu verhindern? | 2 |
| 3.1 | Wie war die Kostenstruktur für kieferorthopädische Behandlungen von Asylsuchenden oder Geduldeten in Bayern im Jahr 2023? | 2 |
| 3.2 | Wie war die Kostenstruktur für diese Behandlungen im Jahr 2024 (bitte, sofern möglich, nach Kostenübernahme durch Asylleistungen, gesetzliche Krankenversicherung und private Zahlungen aufschlüsseln)? | 2 |
| 3.3 | Welche Regelungen gelten für die Kostenübernahme kieferorthopädischer Behandlungen bei ausländischen Patienten ohne legalen Aufenthaltsstatus? | 2 |
| | Hinweise des Landtagsamts | 3 |

Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration
vom 29.07.2025

- 1.1 **Wie viele Fälle von Ausländern ohne legalen Aufenthaltsstatus, bei denen eine kieferorthopädische Behandlung in Anspruch genommen wurde, sind der Staatsregierung jährlich seit 2015 bis einschließlich 2024 bekannt?**
- 1.2 **In wie vielen dieser Fälle wurde durch die kieferorthopädische Behandlung eine Abschiebung oder Ausreise verhindert oder verzögert?**
- 1.3 **Wie bewertet die Staatsregierung diese Entwicklungen im Hinblick auf die Integrität des Abschiebungsprozesses?**
- 2.1 **Inwieweit ist der Staatsregierung bekannt, dass kieferorthopädische Behandlungen als Mittel genutzt werden, um Abschiebungen zu umgehen?**
- 2.2 **Welche Erkenntnisse liegen der Staatsregierung über organisierte oder systematische Nutzung solcher Behandlungen zur Verhinderung von Abschiebungen vor?**
- 2.3 **Welche Maßnahmen plant die Staatsregierung, um möglichen Missbrauch kieferorthopädischer Behandlungen in diesem Kontext zu verhindern?**
- 3.1 **Wie war die Kostenstruktur für kieferorthopädische Behandlungen von Asylsuchenden oder Geduldeten in Bayern im Jahr 2023?**
- 3.2 **Wie war die Kostenstruktur für diese Behandlungen im Jahr 2024 (bitte, sofern möglich, nach Kostenübernahme durch Asylleistungen, gesetzliche Krankenversicherung und private Zahlungen aufschlüsseln)?**
- 3.3 **Welche Regelungen gelten für die Kostenübernahme kieferorthopädischer Behandlungen bei ausländischen Patienten ohne legalen Aufenthaltsstatus?**

Die Fragen 1.1 bis 3.3 werden wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Zur Beantwortung der Anfrage wird auf die Antwort des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration auf die Anfrage zum Plenum des Abgeordneten Oskar Atzinger (AfD) zur Plenarsitzung am 24.06.2025 verwiesen (Drs. 19/7276 vom 23.06.2025).

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.